

## Über uns

Geschrieben von: Thomas

Montag, 09. Oktober 2006 um 08:33 Uhr - Aktualisiert Montag, 27. April 2009 um 21:12 Uhr

---

Seit 1988 teilen wir, Brigitte und Lois Kaltenböck, unser Haus in Gnadenwald mit Golden Retrievern. Nach dem Hausbau auf dem sonnigen Hochplateau in der Nähe von Innsbruck auf ca. 900 m Seehöhe, sollte es ein netter Hund sein, einer der ein bisschen aufs Haus am Waldrand aufpasst, möglichst langhaarig – wegen der langen, kalten Winter in den Bergen. Einstweilen sind die Kinder schon erwachsen und ausgezogen, geblieben sind die Hunde ....

Die erste Hündin hieß BIRKE, Birke vom Taubenturm. Sie war sehr hell, sehr schön, sehr lieb, sehr lustig, aber das Apportieren war nicht ihre Stärke. Wahrscheinlich aber hatten wir da in der Basisarbeit so gut wie alles falsch gemacht – ein Profi hätte sicher aus ihr auch einen brauchbaren Jagdhund gemacht - immerhin hatte ihre Schwester Bounty die BLP.

Birke brachte 1991 ihren ersten und einzigen Wurf – 9 gesunde und gute Goldens – der Vater war Artus vom Birkenmoor, einen dunkleren Showgolden.

Bald aber begannen wir uns für die jagdliche Arbeit zu interessieren und so vergrößerten wir unseren Haushalt um einen weiteren Hund – diesmal eine Goldenhündin aus England; „Cleynehage Gray Beatrix“ genannt EPPIE, gezüchtet von Laurina Blankenspoor.

Eppie entwickelte sich zu einem wunderbaren Jagdhund, arbeitete brav auf den Workingtests bis Klasse S, bestand fast alle Apportierprüfungen und viele jagdliche Prüfungen.

Eppie wurde 14 ½ Jahre alt. Sie war bis zuletzt gesund, wenn man von der Verschlechterung des Hör- und Sehsinns absieht.

Von ihren vier Würfen haben wir dann 1999 PRISKA behalten, „Excellent Girl Priska vom Walderkamm“ – leider konnten wir mit ihr nicht züchten. Sie ist aber eine ganz liebe und aufmerksame Begleiterin auf der Jagd geworden. Leider endete Priskas Leben schon mit 9 Jahren – sie wurde 2008 überfahren.

Im November 2003 zog dann PUMA v.d. Woudstreek, gezüchtet von Joke Blotenburg in Holland bei uns ein. Pumas Vater ist Boy Quiver Creek´s Owlsburgh, ein Amerikaner, ihre Mutter Nimble v.d. Woudstreek stammt aus der berühmten Zucht von Tineke Antonisse. Puma arbeitet sehr freudig und ist eine hübsche und sehr fröhliche Hündin, sehr eifrig, sehr aufmerksam und extrem menschenbezogen.

Puma wurde unsere neue Zuchthündin – bis heute hat sie in drei Würfen mit insgesamt 20 Welpen zur Welt gebracht, die alle ihr überschäumendes Temperament geerbt haben und für ihre neuen Besitzer eine echte Herausforderung sind.

Nach Priskas unerwartet frühen Tod haben wir uns eine Nachwuchshündin aus Dänemark geholt. „Windwood's Flower of the West“ - gezüchtet von Birger und Jytte Knudsen. Wir nennen sie FENJA.

Pumas Welpen sind schon sehr schnelle Hunde, aber die kleine Fenja übertrifft sie allemal! Sie ist ein richtiges Energiebündel - und es ist gar nicht so einfach, sie in die richtigen Bahnen zu lenken, ohne ihr Arbeitstempo zu bremsen. Fenja apportiert mit viel Style --- es ist eine Freude,

## Über uns

Geschrieben von: Thomas

Montag, 09. Oktober 2006 um 08:33 Uhr - Aktualisiert Montag, 27. April 2009 um 21:12 Uhr

---

ihren Eifer zu beobachten.

Und dann gibt es da noch eine Hündin, die uns zusammen mit Marion Wagner gehört: Fine Girl GOLDI vom Walderkamm, eine Tochter von Puma aus dem ersten Wurf mit Happymover Balszac im Jahr 2006. Sie wird Ende Mai 2009 bei uns ihre Welpen aus der Paarung mit Arragon's Fellow of enchanted garden zur Welt bringen und aufziehen.